Werner.
Collected works.

Gregor Joseph
Werner

Tauet ihr Himmel und trieffet herab
WerW E.14

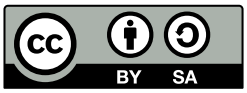
Sacred song (pro primo Adventu)

S (solo), S, A, T, B (coro), 2 vl, b, org

edited by Wolfgang Esser-Skala

Full score

Esser Skala Edition



Edition Esser-Skala e.U. · Koppl, Austria · 2026

© 2026 by Edition Esser-Skala e.U. This edition is licensed under a Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International License. To view a copy of this license, visit https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/.

Edited by Wolfgang Esser-Skala · 0000-0002-7350-4045.
Music engraving by LilyPond 2.24.4 (https://www.lilypond.org) and EES Tools v2026.01.0.
Front matter typeset with Source Sans and Fredericka the Great.
Please report any errors or mistakes to edition@esser-skala.at.

Archival Resource Key: **ark:68748/e1gjwe14**

edition-esser-skala/werner-collected-works
v2026.10.0, 2026-10-31 (a8fb8dd400f3f2a755c7c99a31277a65ae088bd6)

Critical Report

Abbreviations

A	alto
B	bass
b	basses
org	organ
S	soprano
T	tenor
vl	violin

Sources

A1	*Library*	H-Bn
	Shelfmark	Ms.mus III.317
	Category	autograph manuscript (principal source)
	Date	1757
	RISM ID	530003648
	License	public domain
	URL	https://copia.oszk.hu/kotta/aria-pro-primo-adventu/

Commentary

In general, this edition closely follows the principal source. Any changes that were introduced by the editor are indicated by italic type (lyrics, dynamics and directives), parentheses (expressive marks and bass figures) or dashes (slurs and ties). Accidentals are used according to modern conventions. For further details, consult the Editorial Guidelines available on the Edition's webpage.

Asterisks denote the following emendations:

Bar	*Staff*	*Description*
15	org, vlne	2nd ♩ in **A1**: c♯′4
40	vl 1	4th ♪ in **A1**: a′8

Lyrics

Tauet ihr Himmel und trieffet herab
jene ſo herrlich verſprochene Gaab,
Jesum den Schylla und Heyland der Weld,
daß Er unß alle
von Adams Falle
wider zur Huld und zur Gnaden herſtellt.

Traurt nicht mehr, betrante Herzen,
legt beyſeit all büttern Schmerzen.
Der Heyland khomt ſchon angelangt,
darum die Gnadenzeit anfangt.
Daher bereithet Herz und Gmüeth
weil ſchon die Blume Jeſse blüeht.

Fünſternißen ſeynd vergangen,
alß diß Liecht hat angefangen,
in der Schooß der Jungfrau ruehet Er bereith.
Biß noch auf eine kurze Zeit,
ihr werd ihn ſehn in Kindsgeſtalt,
der unſre Schulden all bezahlt.

Eja laßt uns höchſt erfreuen,
unſre Sünd anbey bereuen,
daß unß dißer Seelenfreund
mit ſeinem Liecht beſcheint.

E.14 Tauet ihr Himmel und trieffet herab

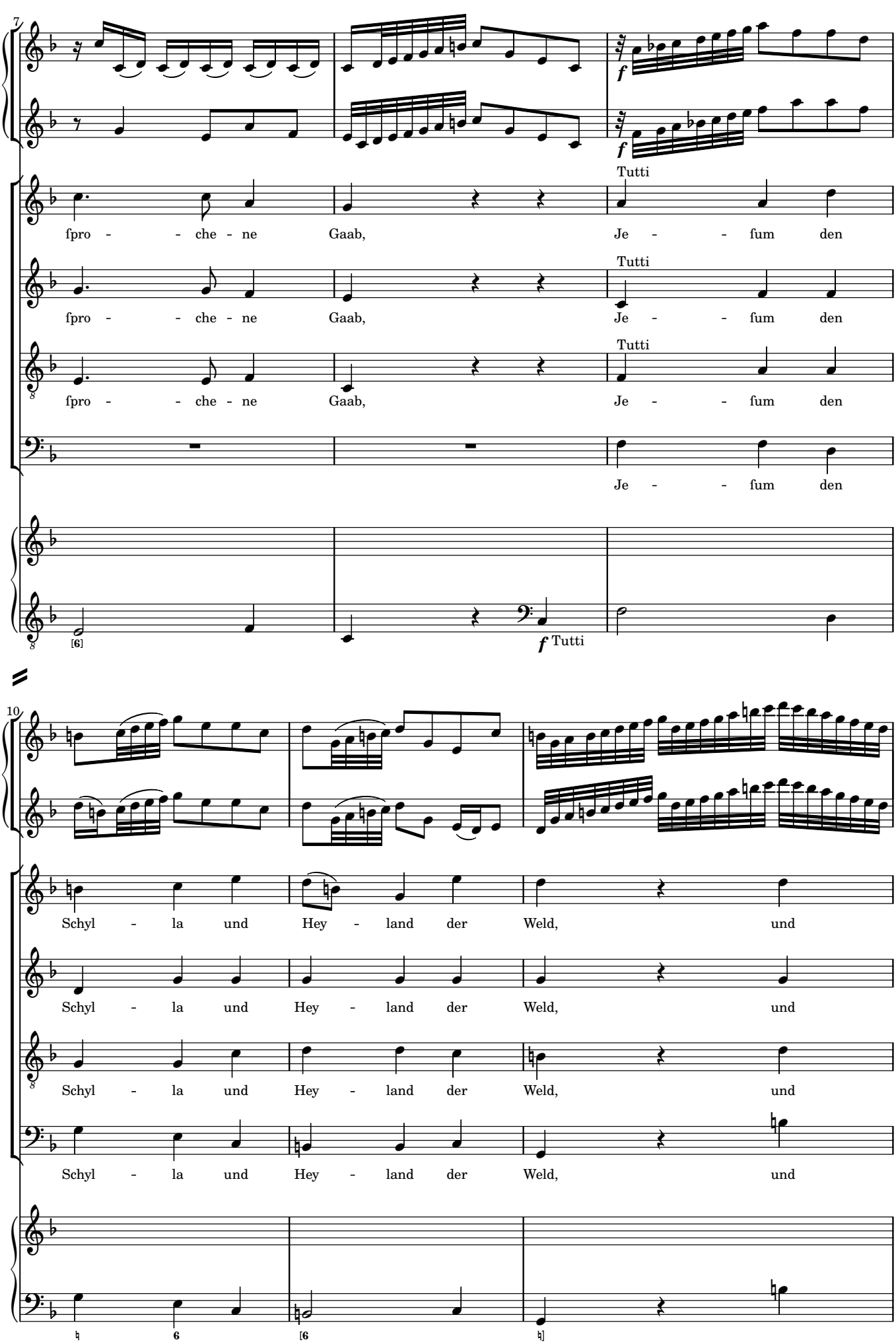
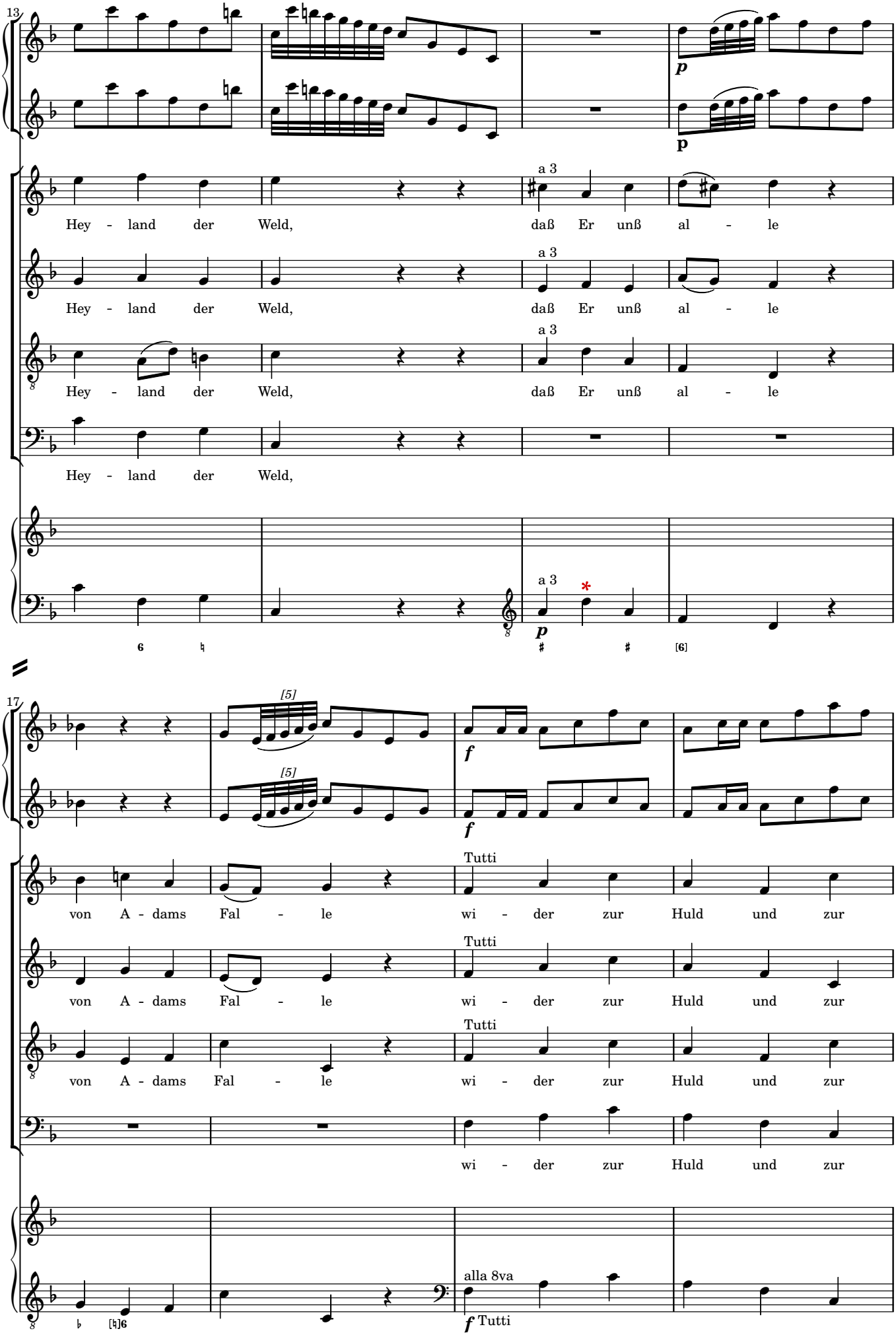
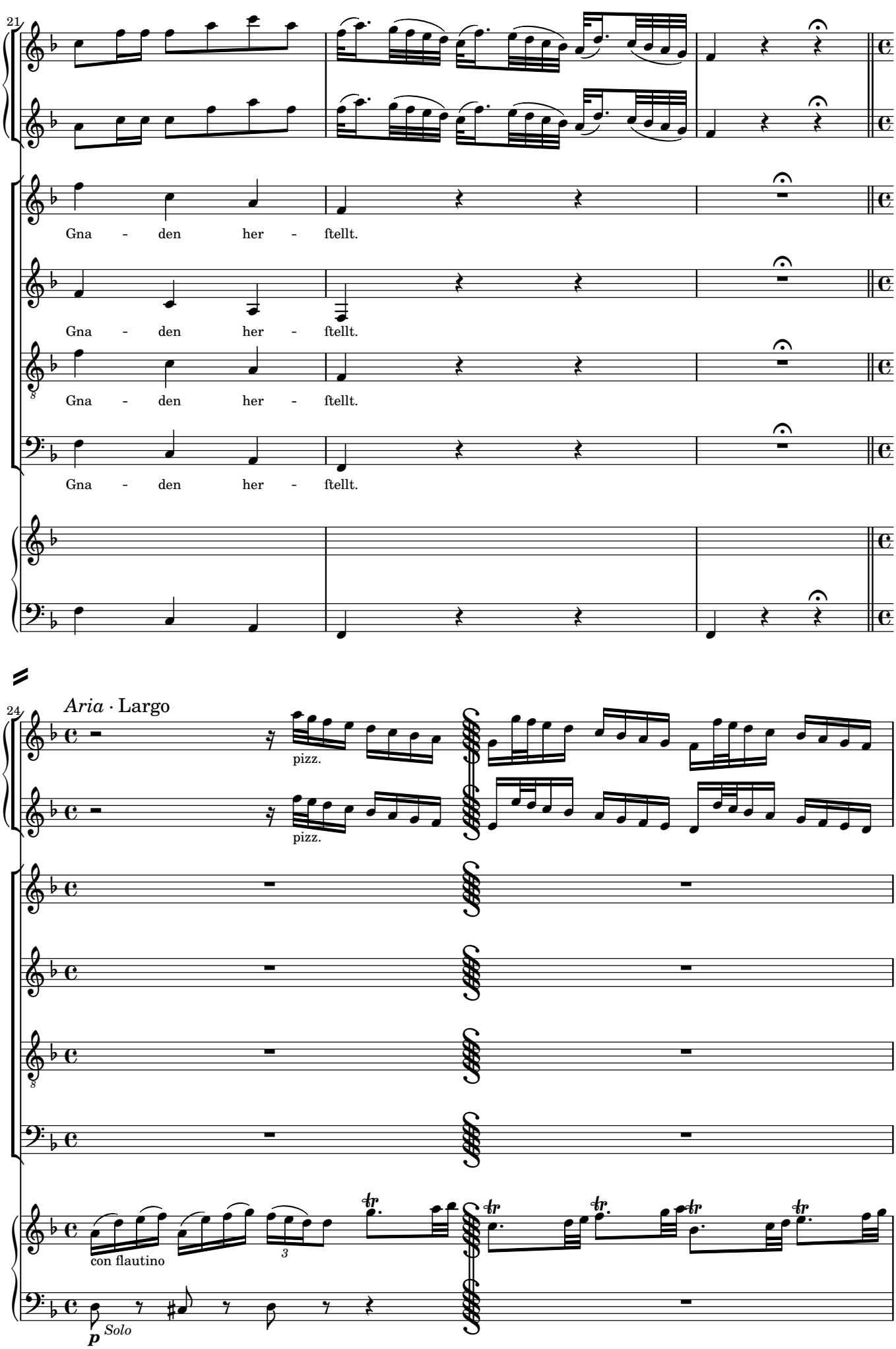
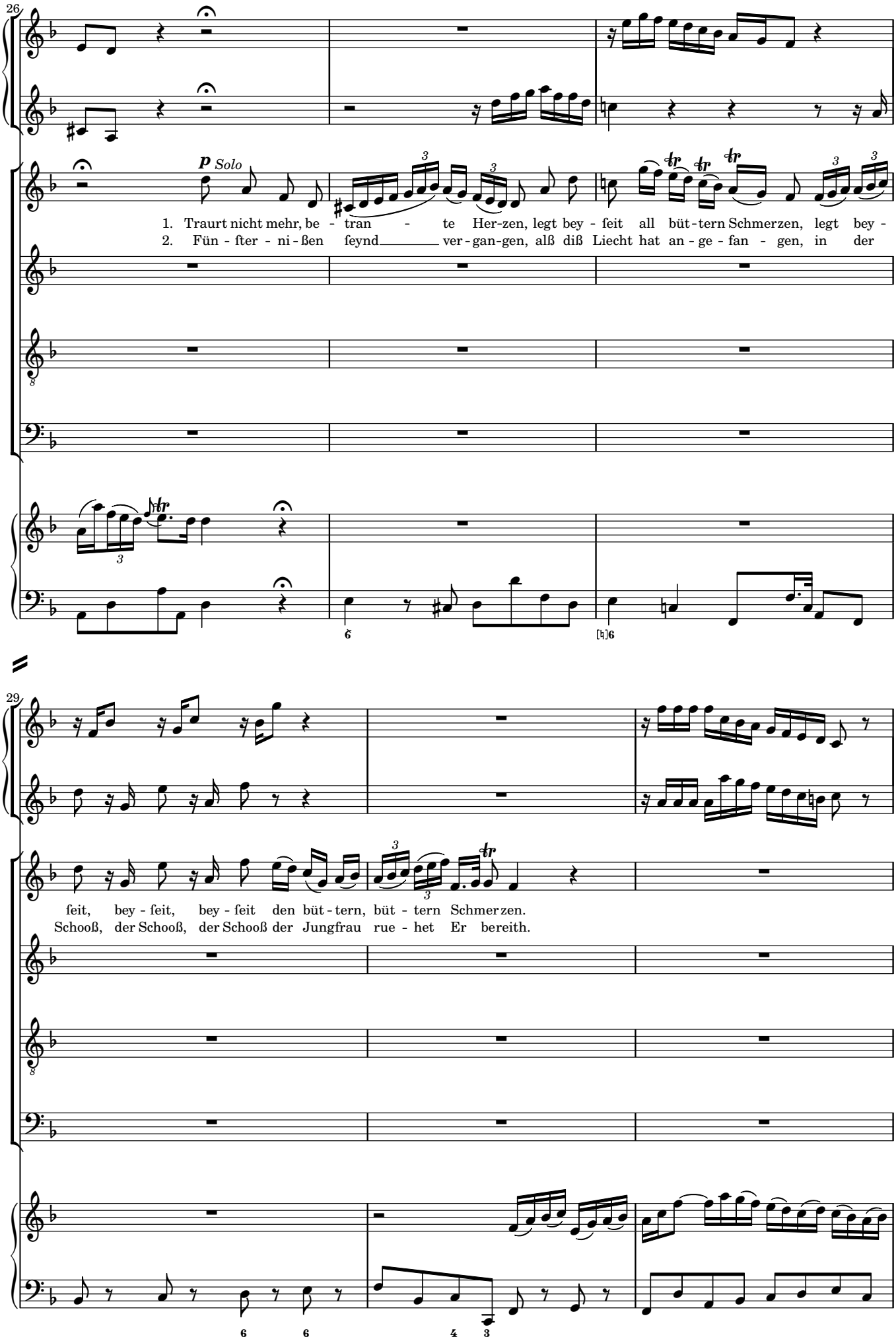
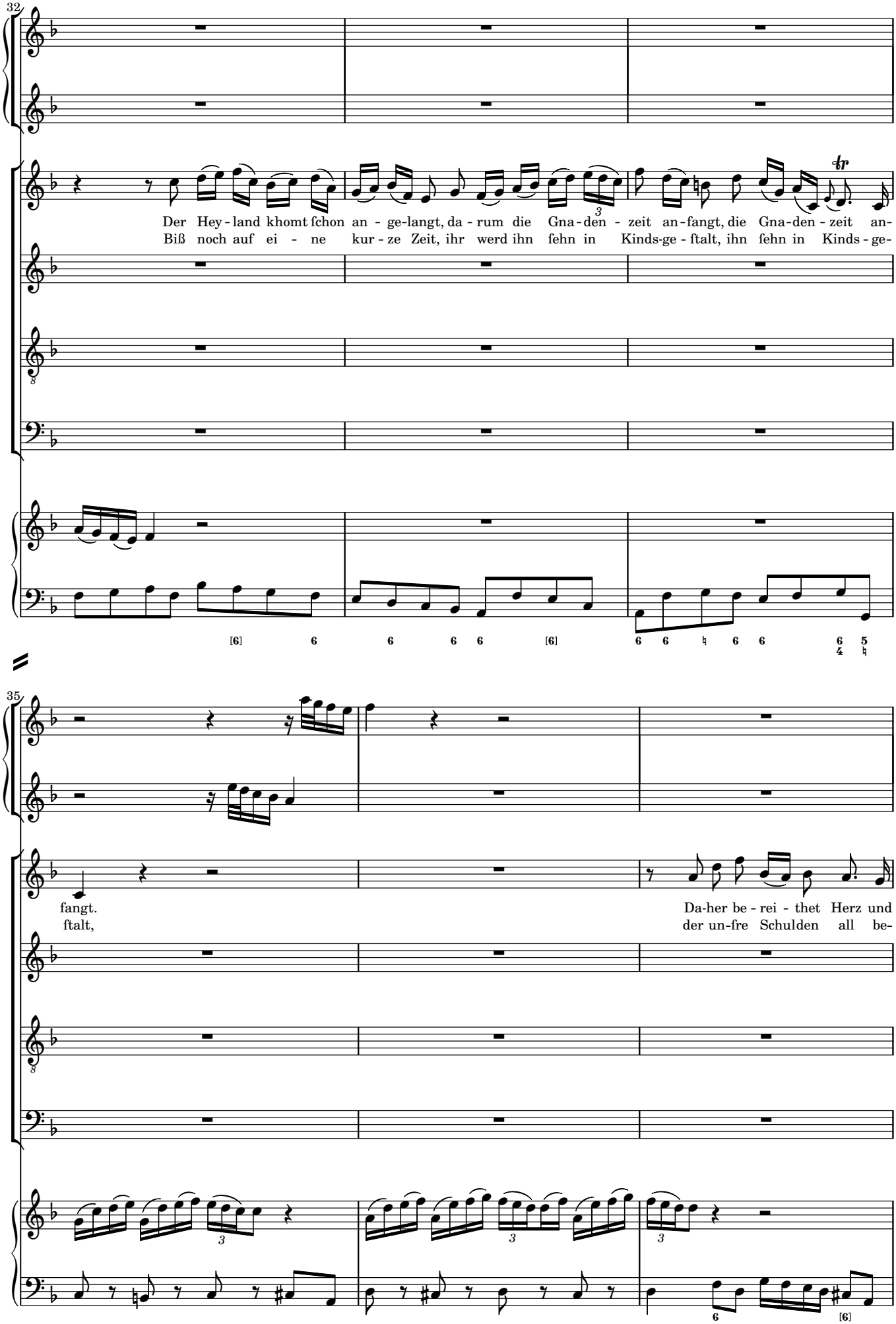
Chorus · Vivace

I
Violino
II

Soprano
Alto
Tenore
Basso

Organo solo
Bassi

Tau - et ihr Him - mel und trief - fet he -

rab je - ne ſo herr - lich ver -

7
Tutti
fpro - - che - ne Gaab, Je - - fum den
fpro - - che - ne Gaab, Je - - fum den
fpro - - che - ne Gaab, Je - - fum den
Je - - fum den
Tutti
10
Schyl - la und Hey - land der Weld, und
Schyl - la und Hey - land der Weld, und
Schyl - la und Hey - land der Weld, und
Schyl - la und Hey - land der Weld, und

13
a 3
Hey - land der Weld, daß Er unß al - le
Hey - land der Weld,
p
17
[5]
f
Tutti
von A - dams Fal - le wi - der zur Huld und zur
alla 8va
f Tutti

21
Gna - den her - ftellt.
Gna - den her - ftellt.
Gna - den her - ftellt.
Gna - den her - ftellt.
24
Aria · Largo
pizz.
pizz.
con flautino
3
p
Solo

26
p Solo
1. Traurt nicht mehr, be - tran - te Her-zen, legt bey - ſeit all büt-tern Schmerzen, legt bey -
2. Fün - fter - ni - ßen ſeynd ver - gan-gen, alß diß Liecht hat an - ge - fan - gen, in der
29
ſeit, bey - ſeit, bey - ſeit den büt - tern, büt - tern Schmerzen.
Schooß, der Schooß, der Schooß der Jungfrau rue - het Er bereith.

32
Der Hey - land khomt ſchon an - ge-langt, da - rum die Gna - den - zeit an-fangt, die Gna-den - zeit an-
Biß noch auf ei - ne kur - ze Zeit, ihr werd ihn ſehn in Kinds-ge - ſtalt, ihn ſehn in Kinds - ge-
35
fangt.
ſtalt,
Da-her be - rei - thet Herz und
der un-fre Schulden all be-

38

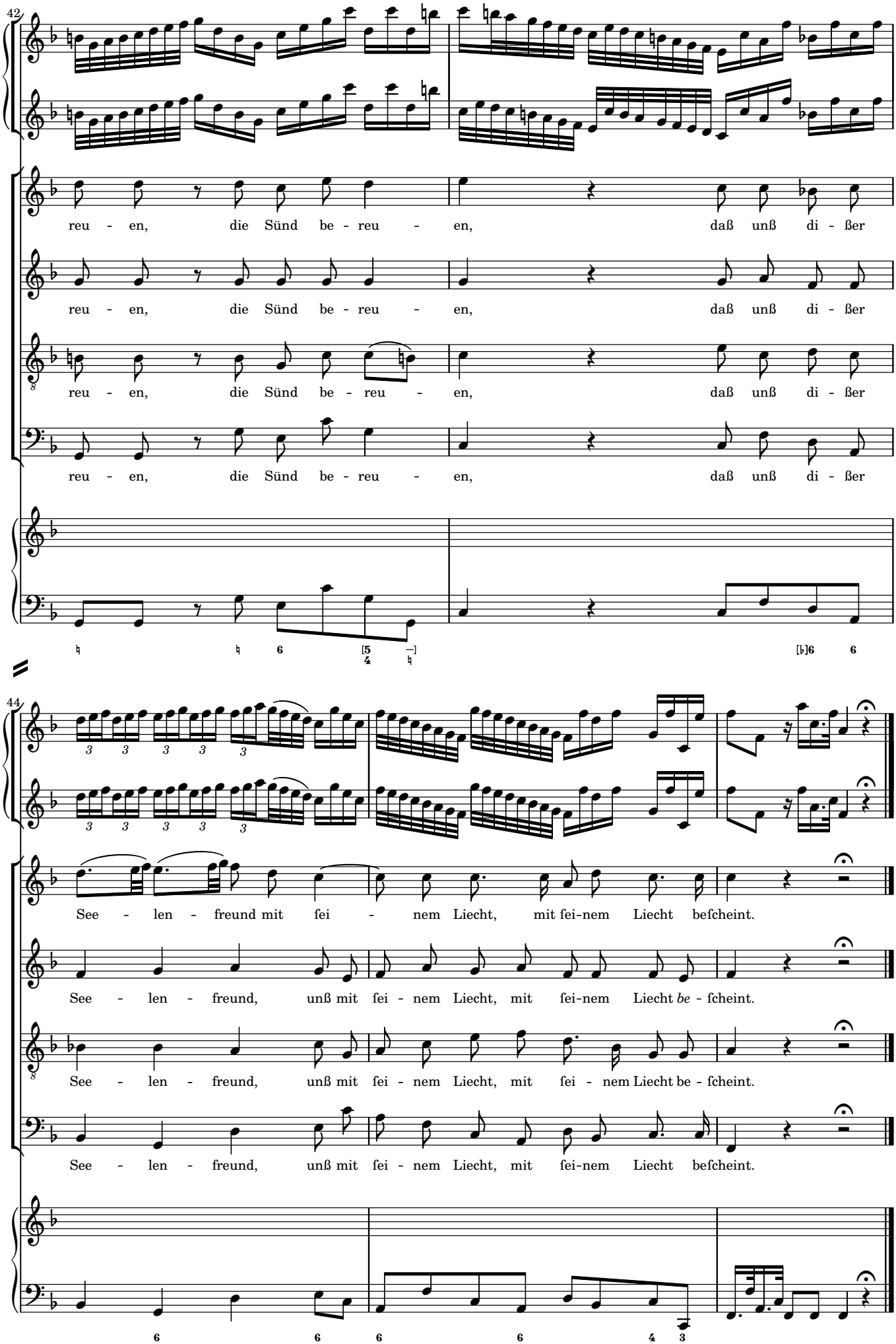
Da capo 2 Volte

Gmüeth weil ſchon die Blu - me Jef - se blüeht.
zahlt, der un - fre Schul - den all be - zahlt.

40

Chorus · Allegro

Tutti

E - - ja laßt uns höchſt er - freu - en, un - ſre Sünd an - bey be -

42
reu - en, die Sünd be - reu - en, daß unß di - ßer
reu - en, die Sünd be - reu - en, daß unß di - ßer
reu - en, die Sünd be - reu - en, daß unß di - ßer
reu - en, die Sünd be - reu - en, daß unß di - ßer
44
See - len - freund mit fei - nem Liecht, mit fei-nem Liecht beſcheint.
See - len - freund, unß mit fei - nem Liecht, mit fei-nem Liecht be - ſcheint.
See - len - freund, unß mit fei - nem Liecht, mit fei - nem Liecht be - ſcheint.
See - len - freund, unß mit fei - nem Liecht, mit fei-nem Liecht beſcheint.